

**Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes am 08. 11. 2018/**

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Fauststraße 90, Qualifizierte Darstellung der aktuellen und künftigen Versiegelung

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Antrag:

Es ist die tatsächliche Versiegelung der heutigen Bestandsbebauung und der künftigen Bestandsbebauung einschließlich der geplanten Verbreiterung des Straßenprofils an der Fauststraße 90 unter Berücksichtigung des Versiegelungsgrads von einem unabhängigen Gutachter zu ermitteln und vor Erstellung eines Billigungsbeschlusses zu veröffentlichen.

Begründung:

Die Mehrheit der Stadträte hat am 12. Oktober 2016 einem Aufstellungsbeschluss zugestimmt, dem zufolge das Planungsgebiet (ca. 24.325 m<sup>2</sup>) zu etwa 1/3 überbaut oder versiegelt ist und diese Bestandsversiegelung durch Neubau reduziert werden soll.

Wohl auf diesen Angaben basierend betonen Investor, Stadträte und der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem stets, dass die versiegelte Fläche nach dem Neubau weniger sein wird als bisher.

Die Schätzung im Beschluss ist aber offenkundig viel zu hoch und damit nicht korrekt.

So weichen die vom Planungsreferat seit 2016 bisher vier erstellten Angaben zur Versiegelung in der Summe vor allem aber in der Zusammenstellung der Teilflächen teils erheblich voneinander ab.

Die Stadträte haben also möglicherweise aufgrund einer zweifelhaften Informationsbasis einen weitreichenden Beschluss gefasst.

Wegen der unterschiedlichen Angaben aus dem Planungsreferat bestehen nämlich erhebliche Zweifel am Bestehen einer qualifizierten und verlässlichen Datengrundlage. Zudem bestehen Zweifel an der Vollständigkeit der durch den geplanten Neubau erzeugten versiegelten Flächen. Denn nicht genannt werden Flächen für den geplanten öffentlichen Spielplatz und die im Zusammenhang mit dem angestrebten Neubau ebenfalls geplante Erweiterung des Straßenprofils an der Fauststraße 90.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit angenommen

mit Mehrheit abgelehnt